

PROTOKOLL

über die Sitzung der **Gemeindevertretung** der Marktgemeinde Bischofshofen am Dienstag, den 26. Jänner 1999 im Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.50 Uhr

Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte mittels Kurrende am 19.01.1999.

Von den Mandataren waren anwesend:

Bgm. Ing. Herbert HASELSTEINER
Vzbgm. Jakob ROHRMOSER
Vzbgm. Hermann SCHÜTTER
GR Ernst GOGL
GR Titus PFUNER
GR Rudolf BARKMANN
GR Lorenz WERAN-RIEGER
GR Johann SCHREMPF
GR Karoline ALTMANN
GV Josef GANTSCHNIGG
GV Hansjörg OBINGER
GV Barbara SALLER
GV Karl ENENGL
GV Johann KEHRER
GV Matthias SCHWARZENBERGER
GV Annemarie RATH
GV Josef HAGER
GV Günther IKAVEC
GV Lydia EBSTER
GV Josef WEISS
GV Ing. Georg FUCHS
GV Richard MITTERSTIELER
GV Markus HEIGL

Entschuldigt waren:

GV Ing. Wolfgang BERGMÜLLER

Unentschuldigt waren:

GV Wolfgang KUCHLING

Vorsitzender:

Bgm. Ing. Herbert HASELSTEINER

Schriftführer:

Mag. Peter Hinterstoisser
VB Claudia SCHWEINZER

TAGESORDNUNG

1. Verlesung und Genehmigung des Protokolles der Gemeindevertretungssitzung vom 10. Dezember 1998
2. SAFE - Marktgemeinde Bischofshofen; Dienstbarkeitsvertrag über die Verlegung eines Erdkabels; Beratung und Beschlussfassung
3. Übernahme in das öffentliche Gut und Widmung für den Gemeingebrauch einer Teilfläche aus Grundstück GP 355/31 und einer Teilfläche aus GP 355/7, KG 55501 Bischofshofen; Busbucht und Zugang zu Treppelweg in Südtiroler Straße, Grundeigentümer GSWB-Salzburg; Beratung und Beschlussfassung
4. Generelle Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes; Planberichtigung im Bereich der Freizeitanlage – Kleingartengebiet; Beratung und Beschlussfassung
5. Änderung der Speiseeisabgaben-Verordnung; Beratung und Beschlussfassung
6. Allfälliges

VERLAUF DER SITZUNG

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Mitglieder der Gemeindevertretung. Er stellt fest, dass die Tagesordnung jedem Mandatar mitgeteilt und auch an der Amtstafel zeitgerecht kundgemacht wurde. Von den 25 Mandataren sind derzeit 23 anwesend, Herr GV Ing. BERGMÜLLER, hat sich für die Sitzung entschuldigt. Da mehr als 2/3 der Mandatäre anwesend sind, ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Der Vorsitzende verliest die Tagesordnung. Es erfolgt keine Wortmeldung.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Da keine Zuhörer im Saal anwesend sind, entfällt die Fragestunde.

Herr Bgm. Ing. HASELSTEINER berichtet, dass morgen im Gemeindeamt die Vertragsunterzeichnung mit den ÖBB betreffend Verkehrskonzept Variante 3 (Ortskernumfahrung) stattfindet. Er bedauert jedoch, trotz vieler Interventionen und Bemühungen, den Park & Ride-Vertrag nicht vorlegen zu können.

1. Verlesung und Genehmigung des Protokolles der Gemeindevertretungssitzung vom 10.12.1998

Herr Bgm. Ing. HASELSTEINER verliest die Tagesordnung.

Herr GV KEHRER weist darauf hin, dass unter Tagesordnungs-Pkt. 18.) die Formulierung "mit Null budgetiert" nicht richtig ist. Er ersucht diese zu streichen.

Herr GV HEIGL weist darauf hin, dass er bei der Anwesenheitsliste als "Nicht entschuldigt" aufscheint, er war jedoch anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, ersucht der Vorsitzende dem Protokoll samt den Änderungen die Zustimmung zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. SAFE - Marktgemeinde Bischofshofen; Dienstbarkeitsvertrag über die Verlegung eines Erdkabels; erattung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende berichtet sinngemäß des Amtsberichtes, der wie folgt lautet:

6. Allfälliges

Herr Bgm. Ing. HASELSTEINER ersucht um Wortmeldungen.

Herr GV GANTSCHNIGG bedankt sich für das Projekt „Gesunde Gemeinde“ – er ist der Meinung, dass dies eine sehr gute Sache ist.

Weiters ersucht Herr GV GANTSCHNIGG, die Beleuchtung der Pfarrkirche wieder herzustellen, diese funktioniert bereits seit einiger Zeit nicht.

Herr Bgm. Ing. HASELSTEINER erklärt, dies wäre Sache des Tourismusverbandes.

Herr GR SCHREMPF weist darauf hin, dass am Samstag, den 30.01.1999 um 19.00 Uhr, im Gasthof „Alte Post“ die Jungbürgerfeier stattfindet und lädt die Mitglieder der Gemeindevertretung herzlich ein. Außerdem findet am 13. März ein Gemeindevertretungsskifahren statt, er ersucht, den Termin vorzumerken.

Herr GV OBINGER beanstandet, dass, wenn am Eislaufplatz Hockey gespielt wird, die Nicht-Hockey-Spieler nicht darauf hingewiesen werden, dass ein Hockey-Spiel stattfindet.

Herr GV IKAVEC erklärt, dass dies nicht in seinem Interesse ist, die Hobbyläufer müssten auf das Spiel aufmerksam gemacht werden. Zur Erklärung, Eishockey wurde am Sonntag gespielt – normalerweise ist der Eislaufplatz zu dem Zeitpunkt nicht ausgelastet. Er ist betrübt, dass der Eislaufplatz nur mehr zu 50 % besucht wird. Außerdem weist er auf den dauernden Vandalismus im Freizeitzentrum hin.

Bezüglich Vandalismus läßt sich Herr Bgm. Ing. HASELSTEINER derzeit eine Liste samt Kosten erstellen, woraus man erkennen kann, wie viel Vandalismus der Gemeinde Bischofshofen tatsächlich kostet.

Frau GV RATH weist darauf hin, dass die Verkehrsinsel beim Lutz schwer sichtbar ist.

Herr Bgm. Ing. HASELSTEINER erklärt, dass im Frühjahr Bodenmarkierungen u. s. w. gemacht werden, womit sich das Problem erledigen wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18.40 Uhr.

Bischofshofen, am 26.01.1999

g.g.g.

Der Bürgermeister (Ing. Herbert HASELSTEINER)

Für die SPÖ-Fraktion (Vzbgm. Hermann SCHÜTTER)

Für die ÖVP-Fraktion (Vzbgm. Jakob ROHRMOSER)

Für die F-Fraktion (GV Wolfgang KUCHLING)

Für die ULB-Fraktion (GV Johann GANTSCHNIGG)

Für die BLB-Fraktion (GV Johann KEHRER)

Schriftführer (Mag. Peter HINTERSTOISSER, VB Claudia SCHWEINZER)